

Betriebsärztliche Fortbildung

BG ETEM 2022

Montag, 14.11. – Dienstag, 15.11.2022

Seminarprogramm

Online-Seminar



Quelle: (DGUV)



Quelle: (BGETEM)



Quelle: (BG ETEM)

Ort/Format: Online Veranstaltung aus der BG ETEM Hauptverwaltung in Köln
Plattform: Cisco – WEBEX

Fachliche Leitung: Arno Siepe

Technische Leitung: Torsten Wagner

Moderation: Arno Siepe, Susanne Bonnemann

Montag, 14.11.2022		
Uhrzeit	Thema	Referent*in
12:00 – 12:45 Uhr	Technik-Test, Einwahl möglich	Torsten Wagner
12:45 – 13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung	Arno Siepe
13:00 – 13:50 Uhr	Neues aus dem Ausschuss Arbeitsmedizin der gesetzlichen Unfallversicherung (AAMED-GUV)	Dr. Florian Struwe
	Kurzpause	
14:00 – 14:50 Uhr	Elektromagnetische Felder am Arbeitsplatz Physikalische Grundlagen und Beeinflussungen von kardialen und anderen Implantaten	Sabine Glückmann
	Bewegungspause	
15:10 – 16:00 Uhr	Gefährdung und Schutzmaßnahmen bei Expositionen durch künstliche optische Strahlung (Laser, Schweißen)	Martin Brose
	Kurzpause	
16:10 – 16:45 Uhr	Aktuelles aus den Regelwerken zum Hautschutz, u.a. neue TRGS 401	Lan Zhao
16:45 – 17:00 Uhr	Diskussion, Fragen und Abschluss	A. Siepe
	Ende des 1. Seminartages	

2. Seminartag

Dienstag, 15.11.2022		
Uhrzeit	Thema	Referent*in
9:00 – 9:50 Uhr	Bewertung von elektromagnetischen Feldern in der Praxis Verfahren nach Unfallverhütungs-vorschrift und neuen Technischen Regeln (TREMf)	Sabine Glückmann
	Kurzpause	
10:00 – 10:50 Uhr	Besonderheiten bei Lärm und deren Bewertung – Druckluft, Lärmschäden, Hörgeräte	Heiko Kusserow
	Kurzpause	
11:00– 11:50 Uhr	Der Stromunfall Teil 1 Grundlagen, Einordnung und Folgen eines Stromunfalls	Dr. Christian Rückerl
	Bewegungspause	
12:10 – 12:50 Uhr	Der Stromunfall Teil 2 Erste Hilfe, weitere Diagnostik, Eignungsaspekte	Christian Fries
	Kurzpause	
13:00– 13:50 Uhr	Aktuelle rechtliche Aspekte von Eignungsuntersuchungen	Michael Behrens
13:50 – 14:00 Uhr	Resümee und Verabschiedung	A. Siepe
	Ende des 2. Seminartages	

Allgemeine Informationen:

Veranstaltung: Seminar 807 - Betriebsärztliche Fortbildung, BG ETEM 2022

Anmeldeschluss ist der 7.11.2022. Nach Ihrer Anmeldung/vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie von uns die Zugangsdaten zu einem virtuellen Raum des Webkonferenzsystems Cisco WebEx, in dem unser Seminar stattfinden wird. Falls Sie die Software WebEx bereits auf Ihrem Rechner installiert haben, können Sie dem Seminar einfach mit den genannten Zugangsdaten beitreten. Alternativ können Sie aber natürlich auch über einen parallel bereitgestellten Link mit einem aktuellen Webbrowser an der Veranstaltung teilnehmen.

Geeignete Browser sind unter anderem Google Chrome, Microsoft Edge Chromium, Firefox oder Apple Safari - nicht jedoch der Internet Explorer.

Wenn Sie ein Mitgliedsunternehmen der BG ETEM betreuen, können Sie sich direkt über das Internet unter dem Link

<https://www.bgetem.de/seminare/seminardatenbank>

anmelden (Veranstaltungsnummer 807, bitte die Mitgliedsnummer des Betriebes angeben).

Sollten Sie kein(e) Mitgliedsunternehmen der BG ETEM betreuen, bitten wir um Ihre Anmeldung unter den Kontaktdaten

E-Mail: bildung-koeln@bgetem.de

Telefon: 0221 3778-6464

Telefax: 0221 3778-6027

Für diese Betriebsärzte/innen fällt eine Seminargebühr in Höhe von **100,00 EUR** an. Es gibt jedoch auch Kostenübernahmevereinbarungen zwischen einzelnen Berufsgenossenschaften. Sofern Sie Betriebe anderer Berufsgenossenschaften betreuen, erfragen Sie diese Möglichkeit ggfs. dort.

Diese Fortbildungsveranstaltung wurde von der Ärztekammer Nordrhein mit 10 Fortbildungspunkten anerkannt.

Hinweise zum Ablauf und zur Organisation:

- Eine Vortragseinheit dauert i. d. R. ca. 50 Minuten, bestehend aus ca. 40 Min. Vortrag und der Möglichkeit, Fragen per Chat-Funktion zu stellen, die nach dem Vortrag mit Moderation beantwortet werden (ca. 10 Min). Danach erfolgt eine 10-minütige Kurzpause bis zum nächsten Vortrag. Jeweils einmal pro Tag bieten wir Ihnen eine verlängerte Pause (20 Min) mit dem Angebot von Dehnungs- und Lockerungsübungen unter Anleitung von professionellen Sportlehrer/innen an.

- Gem. den Auflagen der Ärztekammer Nordrhein werden Anwesenheitskontrollen durchgeführt. Details dazu zu Beginn der Veranstaltung.
- Ansprechpartner:

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Fachliche Fragen:

Arno Siepe

Telefon: +49 221 3778-6222

E-Mail: siepe.arno@bgetem.de

Organisatorische Fragen:

Kirstin Müller-Thom

Telefon: +49 221 3778 – 6211

E-Mail: mueller-thom.kirstin@bgetem.de

Technische Fragen:

Torsten Wagner

Telefon: +49 221 3778-6224

E-Mail: wagner.torsten@bgetem.de

Referenten/Referentinnen in alphabetischer Reihenfolge

Michael Behrens, Ass. jur.,
Stv. Bezirksdirektor BG RCI,
BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie
Bezirksdirektion Köln
Gladbacher Str. 14
50672 Köln
E-Mail: Michael.Behrens@bgrci.de

Martin Brose, Dipl. Phys.
Technischer Referent
Leiter des Sachgebiets Nichtionisierende Strahlung in der DGUV e. v.
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Präventionsabteilung
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln
E-Mail: Brose.Martin@bgetem.de

Christian Fries, Facharzt für Allgemeinmedizin, Betriebsmedizin
Referent
Fachkompetenzcenter Gesundheit im Betrieb
Präventionsabteilung
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Präventionsabteilung
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln
E-Mail Fries.Christian@bgetem.de

Sabine Glückmann, Dipl.-Ing. Elektrotechnik,
Technische Referentin für Elektromagnetische Felder im Fachkompetenzcenter Elektrische
Gefährdungen der BG ETEM
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Präventionsabteilung
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln
E-Mail: Glueckmann.Sabine@bgetem.de

Heiko Kusserow, Dipl.-Ing. M.Sc.
Leiter Messtechnischer Dienst "Lärm", BG ETEM,
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Präventionsabteilung
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln
E-Mail: Kusserow.Heiko@bgetem.de

Dr.-Ing. Christian Rückerl

Institut zur Erforschung elektrischer Unfälle
Leiter Fachkompetenzcenter Präventionsstatistik
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Präventionsabteilung
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln
E-Mail: Rueckerl.Christian@bgetem.de

Dr. Florian Struwe

Facharzt für Arbeitsmedizin, Leiter des Ausschusses Arbeitsmedizin der Gesetzlichen
Unfallversicherung
Berufsgenossenschaft Holz und Metall
Vollmoellerstraße 11
70563 Stuttgart
E-Mail: Florian.Struwe@bghm.de

Lan Zhao, Dipl. Chemikerin

Referentin
Fachkompetenzcenter Gesundheit im Betrieb
Präventionsabteilung
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Postfach 1464
65004 Wiesbaden
E-Mail: Zhao.Lan@bgetem.de

Wissenschaftliche Leitung und Moderation

Arno Siepe

Facharzt für Arbeitsmedizin
Referent Fachkompetenzcenter Gesundheit im Betrieb
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Präventionsabteilung
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln
E-Mail: Siepe.Arno@bgetem.de

Technische Leitung

Torsten Wagner

Arbeitswissenschaftler
Referent Fachkompetenzcenter Gesundheit im Betrieb
Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
Präventionsabteilung
Gustav-Heinemann-Ufer 130
50968 Köln
E-Mail: Wagner.Torsten@bgetem.de

Vorträge – Kurzbeschreibung:

- **Begrüßung und Einführung ins Seminar** (Arno Siepe)
- **Neues aus dem Ausschuss Arbeitsmedizin der gesetzlichen Unfallversicherung (AAMED-GUV)** (Dr. Florian Struwe)
Inhalte ergeben sich im Laufe des Jahres
- **Elektromagnetische Felder am Arbeitsplatz Teil 1** (Sabine Glückmann)
Physikalische Grundlagen und Beeinflussungen von kardialen und anderen Implantaten.
Ursachen, Eigenschaften und Biologische Wirkungen von elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern, Feldstärken und Besonderheiten verschiedener Feldquellen an Arbeitsplätzen, Beeinflussungsmöglichkeiten von kardialen und anderen passiven und aktiven Implantaten durch EMF. Überblick über Pflichten und Rechte des Arbeitsgebers (und Betriebsarztes) und des implantatversorgten Arbeitnehmers nach DGUV V15 und EMFV
- **Gefährdung und Schutzmaßnahmen bei Expositionen durch künstliche optische Strahlung** (Martin Brose)
 - Physikalische Grundlagen (Überblick)
 - Biologische Gefährdung
 - Rechtlicher Rahmen
 - Beispiele von Quellen und Exposition in Betrieben (Laser und IOS)
 - Sonderthema UVC-Strahler zur Luftreinhaltung (Bekämpfung von COVID-19)
 - Typische Strahlungsgefährdungen und Schutzmaßnahmen
 - Arbeitsmedizinische Vorsorge, Angebot – Pflicht, Wunsch
 - Fragen und Austausch zum Thema
- **Aktuelles aus den Regelwerken zum Hautschutz** (Lan Zhao)
 - Aktivitäten des SG Hautschutz der DGUV
 - DGUV Test Hautschutzmittel: Vorstellung des Prüfgrundsatzes,
 - DGUV Test UV-Schutzmittel (in Bearbeitung): (mögliche) Kriterien, BK-Geschehen der DGUV/BG ETEM,
 - Neue Fassung TRGS 401: Wichtige Änderungen, Wirkung auf die Praxis
 - Angebote der BG ETEM
- **Bewertung von elektromagnetischen Feldern in der Praxis**
Verfahren nach Unfallverhütungsvorschrift und neuen Technischen Regeln (TREM-F) (Sabine Glückmann)

Situation: Mitarbeiter*in mit kardialen Implantat meldet sich beim Betriebsarzt, was ist zu tun? Vorgehensweisen nach DGUV Regel 103-013 und neuen TREMF. Durchführung der Bewertung: ohne oder mit EMF-Messung, Ergebnisinterpretation und Individuelle Gefährdungsbeurteilung für Mitarbeiter*in mit kardialen Implantat. Weitere Schritte nach der ersten Arbeitsplatzbewertung und individuellen Gefährdungsbeurteilung.

- **Besonderheiten bei Lärm und Gehörschäden aus berufsgenossenschaftlicher Sicht** (Heiko Kusserow)

- Druckluft - die versteckte Lärmquelle, Hintergrundinformationen und Schutzmaßnahmen
- Beurteilung von Gehörschäden aus berufsgenossenschaftlicher Sicht
- Besondere Aspekte bei bestehenden Gehörschäden hinsichtlich Gehörschutz und Hörgeräten an Lärm Arbeitsplätzen

- **Der Stromunfall Teil 1** (Dr. Christian Rückerl)
Grundlagen, Einordnung und Folgen eines Stromunfalls

Kurzes Repetitorium der physikalischen Grundlagen, Statistik, spezifische Anamnese nach Stromunfall, Wirkung auf Muskulatur und Herz, Stromwege im Körper, Lichtbogen - thermische Wirkung

- **Der Stromunfall Teil 2** (Christian Fries)
Erste Hilfe, weitere Diagnostik, Eignungsaspekte

Erste Hilfe nach Stromunfall, Versorgung im Krankenhaus. Was wissen wir zu Langzeitfolgen? Stromunfälle verhindern: Eignungsaspekte bei Arbeiten mit Strom am Beispiel des Farbsehens.

- **Aktuelle rechtliche Aspekte von Eignungsuntersuchungen**
(Michael Behrens)

Seit der Veröffentlichung der DGUVI 250-010 in 2014 und einer darauf bezogenen Stellungnahme des BMAS auf seiner Homepage besteht in der betrieblichen Praxis mehr als zuvor Unklarheit über die rechtliche Zulässigkeit routinemäßiger Eignungsuntersuchungen. Häufig wird die Stellungnahme des BMAS von den Betrieben so verstanden, dass routinemäßige Eignungsuntersuchungen generell nicht zulässig seien, wie sich bis heute – sieben Jahre nach deren Veröffentlichung – aus einer Vielzahl von Anfragen bei der DGUV ergibt. Der Vortrag erläutert die Hintergründe und die aktuelle Rechtslage zu routinemäßigen Eignungsuntersuchungen und zeigt Handlungsoptionen auf.